



20.07.2017 13:43 CEST

Württembergische Gemeinden stärken Partnerschaft mit Bayernwerk

Beteiligung an der Stromnetz Würmtal GmbH & Co. KG vollzogen

Die Würmtalgemeinden Gauting, Krailling und Planegg vertiefen ihre Zusammenarbeit mit dem Energieunternehmen Bayernwerk. Die Würmtal Holding als gemeinsame Tochter der drei Gemeinden beteiligt sich mit 25,5 Prozent an der Stromnetz Würmtal GmbH & Co. KG, die Eigentümer der Stromnetze in den drei Gemeinden und ein Tochterunternehmen der Bayernwerk Netz GmbH ist.

Rund 145 Kilometer Mittelspannungs- und 600 Kilometer Niederspannungsleitungen umfasst das Energienetz der Stromnetz Würmtal

GmbH & Co. KG. Zur Netzinfrastruktur zählen zudem 224 Trafostationen und 2.175 Kabelverteiler. Damit versorgt das Bayernwerk-Tochterunternehmen die rund 40.000 Einwohner der drei Gemeinden. Um die Partnerschaft und Zusammenarbeit weiter zu vertiefen, hat sich die Würmtal Holding, eine gemeinsame Tochtergesellschaft der drei Gemeinden, nun an der Stromnetz Würmtal mit 25,5 Prozent beteiligt.

Die offizielle Vertragsunterzeichnung fand im Planegger Rathaus statt. Vor Ort waren neben dem Planegger Bürgermeister Heinrich Hofmann die Gautinger Bürgermeisterin Dr. Brigitte Kössinger und ihre Amtskollegin aus Krailling, Christine Borst. Zudem waren Marten Jürgens, Geschäftsführer der Würmtal Holding, Karl Krapf, Geschäftsführer der Stromnetz Würmtal GmbH & Co. KG sowie die Bayernwerk-Verantwortliche für Oberbayern, Ursula Jekelius und Kommunalbetreuerin Silke Mall, Bayernwerk, bei der Vertragsunterzeichnung dabei.

Ursula Jekelius betonte, dass mit der Beteiligung der Kommunen an der Stromnetz Würmtal ein neues Kapitel in der Zusammenarbeit vor Ort aufgeschlagen werde. „Darauf freuen wir uns. In unserer 120-jährigen Unternehmenstradition haben wir die örtliche Infrastruktur aufgebaut, weiter entwickelt, das Netz so fit für die Zukunft gemacht und die Energiewende vor Ort auf den Weg gebracht“, so Ursula Jekelius weiter. Mit der Beteiligung der Gemeinden an der lokalen Netzgesellschaft rücke man nun noch näher zusammen. Man sei stolz, als Bayernwerk Netz über die Stromnetz Würmtal weiterhin für die Bürger in Gauting, Krailling und Planegg da zu sein und deren Energieversorgung sicher zu stellen.

Karl Krapf, Geschäftsführer der Stromnetz Würmtal erklärte: „Die Energienetze spielen für die Energiezukunft eine maßgebliche Rolle. Sie schaffen Versorgungssicherheit, bahnen den Weg für regenerative Erzeugung und steuern mehr und mehr lokale Energieströme. Der Netzbetrieb werde somit immer anspruchsvoller. Krapf: „Da ist es gut, auf jahrzehntelanges Know-how und viel Erfahrung mit den Herausforderungen der Energiewende bauen zu können.“ Das Netz der Stromnetz Würmtal wird durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Standorts Germering und des Taufkirchener Netzcenters der Bayernwerk Netz GmbH betreut.

Über Bayernwerk Netz GmbH:

Die Bayernwerk Netz GmbH bietet rund fünf Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Mit seinem Stromnetz von rund 154.000 Kilometern Länge und seinem über 5.800 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt die Bayernwerk Netz GmbH ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.600 Kilometern.

Rund 2.700 Mitarbeiter an mehr als 20 Standorten arbeiten an einer sicheren Versorgung und am Energiesystem von morgen. In seinem Netz transportiert das Unternehmen zu 60 Prozent regenerative Energie. Dafür sorgen rund 265.000 regenerative Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks einspeisen.

Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk Netz GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27
+49 179-1389827